

Turracher Höhe, Falkert, Hochrindl

Winterglück für Familien & Genießer -



Winterfreude pur! Die Skigebiete Turracher Höhe, Falkert und Hochrindl haben auf und abseits der Pisten viel zu bieten. Von Carving-Feeling auf den Sonnenhängen über genussvolle Skitouren bis hin zu strahlenden Augen im Skipark für Kinder. Im idyllischen UNESCO Biosphärenpark Nockberge warten Spaß und Abenteuer.

Der größte Pluspunkt kommt zuerst: Dank der Höhenlage zählt die Turracher Höhe zu den schneesichersten Skiregionen Österreichs! Von November bis Mai offenbart sich hier ein Winterparadies auf insgesamt 43 Kilometern bestens präparierten Pisten. Sonnenanbeter geraten südlich der Alpen bis in den Frühling hinein ins Schwärmen. Im Sonnenstuhl die wärmende Wintersonne spüren, sich vom Pistenbutler - dieses Service ist einzigartig auf der Turracher Höhe - ein Gläschen Prosecco servieren lassen und derart entspannt langgezogene Carving-Schwünge in den Schnee setzen, ein Traum für Genießer. Die Pistenbutler verschönern auf der Turracher Höhe kleinen und großen Skigästen das Pistenleben: Verschnupften Nasen wird ein Taschentuch gereicht, gerötete Gesichter mit Sonnencreme verwöhnt und Naschkatzen mit Süßigkeiten erfreut. Was jetzt noch fehlt, ist der gemütliche Einkehrschwung. In den urigen Hütten setzt man auf persönliches Service. Das Extra für junge Gäste: Sie finden hier einen Snowpark, der mit seinen spektakulären Obstacles punktet, und vieles mehr. Das bunte Angebot auf den Pisten bringt der Turracher Höhe den Titel "größter Fun-Mountain Österreichs" ein.

Nur wenige Kilometer von der Turracher Höhe entfernt wartet im kleinen, aber feinen, Heidi-Alm Skipark Falkert Spaß für die ganze Familie. Die jüngsten Pistenflitzer sind in "Heidi's Schneealm" bestens aufgehoben. Nach und nach wurde mit Tubes, Wellenbahn & Co ein winterlicher Abenteuerspielplatz erschaffen. Egal ob der zur Gänze beschneibare Familienpark mit Skiern, Rodeln oder Snowtubes erkundet wird - bequem hinauf geht es mit Zauberteppich oder Seillift. Die Besonderheit: Das Förderband, das die Kinder bequem nach oben bringt, ist überdacht und somit wind- und wettergeschützt.

Wer Skitourenluft schnuppern möchte, ist am Falkert ebenfalls in besten Händen. Geprüfte Guides geben Touren-Tipps, und auf dem 1. Kärntner Skitourenlehrpfad können Einsteiger das Erlernte gleich in die Tat umsetzen. Auch der Umgang mit Lawinensuchgeräten lässt sich auf einem eigenen Übungsgelände fachmännisch testen.

Das dritte Skigebiet, das im UNESCO Biosphärenpark Nockberge die Herzen höher schlagen lässt, ist die Hochrindl. Hier warten 20 Pistenkilometer - von der leichten Familienabfahrt bis zur anspruchsvollen FIS Strecke. Die Hochrindl ist ein Paradies für Langläufer. Die Panoramaloipe zählt zu den schönsten Loipen in Kärnten. Sie führt durch winterliche Zirbenwälder bis zum Weißen Kreuz auf 1750 Meter Seehöhe. Entlang der Loipe wird man mit einem atemberaubenden Rundumblick bis zu den Karawanken belohnt. Niemand geringerer als Haubenkoch Hubert Wallner - Koch des Jahres 2020 - steht Pate für den Sternenberg Gasthof, der 2020 auf der Hochrindl eröffnet wurde.

Turracher Höhe, Falkert oder Hochrindl: Welches Winterparadies darf es sein? Jedes hat seine Besonderheiten, die es zu entdecken gilt.

Rückfragehinweis:

Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge Tourismusmanagement GmbH

Nicole Kari

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Handy: +43-664-181 97 22

kari@mbn-tourismus.at